



Einschnitt trotz Weihe und Rohrspatz oder Die Entstehung eines Zeitungsartikels

(Beitrag im pdf-Format)

Die Hinwendung ehrenamtlicher Anliegen an die Bürger in der Demokratie gilt auch immer der Frage, ob die Zuneigung der Öffentlichkeit für das zunächst nur für Gruppen bedeutsame Thema gewonnen werden kann. Heute steht dem in Verbänden Engagierten eine Vielzahl von Medien zur Verfügung. Soziale Netzwerke, Rundfunk und Presse bieten selbst organisierte und professionell bediente Plattformen an. Für uns, ehrenamtlicher Naturschutz, bleibt wie seit Jahrhunderten die Presse das wirksamste Medium zur Verbreitung unserer Ansichten und Probleme. Der Zeitung stehen Journalisten zur Verfügung, die der Bedeutung eines Themas, hier das des Naturschutzes, einen wirksamen Auftritt verschaffen können.

Ein gutes Beispiel für diese Dienstleistung bildet der Artikel der BNN vom 23.08.2018 mit dem Thema „Einschnitt trotz Weihe und Rohrspatz“.

Die Verbände des Naturschutzes und der Jäger hatten ein gemeinsames Anliegen. Sie berührten den Schutz eines wertvollen Biotops und die

Beteiligung der Verbände an der Entscheidung, das Biotop für eine erfolgreiche Jagd nach Wildschweinen aufzubereiten. Dafür wurde der Rand des Schilfs rundum zurückgemäht und einige Schneisen in das Gebiet hinein angelegt.

Es handelt sich um das Allmend – ein Teil des Naturschutzgebietes „Burgau“ -, das mit rd. 12 Hektar größte Schilfgebiet auf der Gemarkung der Stadt Karlsruhe. Ein Biotop, für das der Stadt Karlsruhe im Rahmen des Zielartenkonzept BW eine besondere Verantwortung zugewiesen worden ist. Nach den Bundes und den Landesgesetzen zum Thema Naturschutz steht dieser Biotoptyp unter besonderem Schutz.

Bei einem Vororttermin am 21.08. mit der Journalistin Kirsten Etzold haben die Verbände ihre Bedenken und Einwände vorgetragen. Der von ihr aufgezeichnete Artikel fasst wirksam zusammen, was wir der Öffentlichkeit vermitteln wollten.

Wir hoffen sehr, dass der Beitrag in der BNN sowohl für die Klärung der Fachfragen als auch für den Wunsch nach Beteiligung hilfreich sein wird.

Anlage:

BNN vom 23.08.2018 Seite 25 „Einschnitt trotz Weihe und Rohrspatz „

-----+oOo+-----

Karlsruhe, 08.2018
max.albert@mail.de